



«Ich Sorge für frisches Trinkwasser, saubere Luft und ein angenehmes Klima in geschlossenen Räumen.»

Gebäudetechnikplaner/in EFZ

Fachrichtung Lüftung, Fachrichtung Heizung, Fachrichtung Sanitär

Gebäudetechnikplaner projektieren haustechnische Anlagen in den Bereichen Heizung (wärmetechnische Anlagen), Lüftung (Lüftungs- und Klimaanlage), Kälte (Kühl- und Klimaanlage, Wärmerückgewinnung, Wärmepumpen) oder Sanitär (Kalt-, Warmwasser, Schmutz- und Regenwasser sowie Gasleitungen). Gemeinsam mit den Architekten, Ingenieuren und der Bauherrschaft klären sie ab, welchen Anforderungen die Anlage genügen muss. Sie berücksichtigen individuelle Vorstellungen und Ansprüche sowie bauliche Gegebenheiten und gesetzliche Vorschriften. Sie informieren und beraten die Fachpersonen zu verschiedenen Materialien, Systemen und Produkten. Zudem berechnen sie die Grösse und die Kosten der Anlagen und arbeiten Offerten aus. Für die Herstellung und Monta-

ge der Anlagen zeichnen Gebäudetechnikplaner die Anlagen in den Grundrissplan des Architekten ein. Die Projekt-, Ausführungs- und Detailpläne erstellen sie entweder mit Computerprogrammen (CAD) oder zeichnen sie von Hand. Dank diesen Plänen weiss das Montagepersonal wo z.B. die Lüftungsgeräte und Toiletten zu stehen kommen oder Heizungs- und Kälterohre montiert werden müssen. Gebäudetechnikplaner sind auch in der Werkstatt oder direkt auf Baustellen, wo sie mit dem Montagepersonal, den Architekten oder der Bauherrschaft Details besprechen. Damit die Montagearbeiten reibungslos verlaufen, erstellen sie neben den Plänen auch Materiallisten, geben bei Lieferanten Bestellungen auf, überwachen Termine und die Einhaltung von Brandschutzvorkehrungen. Fertige Anlagen setzen sie in Betrieb und kontrollieren deren Funktionstüchtigkeit. Ausserdem erstellen sie Anleitungen und geben dem Betriebspersonal Anweisungen zur sicheren Handhabung der haustechnischen Anlagen.

Profil

Vorbildung

Abgeschlossene obligatorische Schuljahre, gute Leistungen in Geometrie, Mathematik und Physik

Lehrdauer

4 Jahre

Schulort

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St. Gallen

Schultage

1 Tag pro Woche (ergänzt durch Blocktage)

Ausbildungsort

Planungsbüro, Baustellen für Kontrollen und Besprechungen, individuelles Praktikum in der Werkstatt und auf der Baustelle bei eigenen Objekten.

Kurse

pro Lehrjahr 8 Kurstage

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis
«Gebäudetechnikplaner/in Lüftung EFZ»
«Gebäudetechnikplaner/in Heizung EFZ»
«Gebäudetechnikplaner/in Sanitär EFZ»

Anforderungen

- Freude am technischen Zeichnen von Hand und mit dem Computer
- Interesse an physikalischen Vorgängen
- Sinn für technische Details
- Abstraktes Denkvermögen
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Exakte und sorgfältige Arbeitsweise
- Geduld und Ausdauer
- Organisationsfähigkeit
- Selbstständigkeit
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, z.B. wegen Brandgefahren und Umweltbelastungen
- Kontaktfreude, Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungstechnik

Weiterbildung

- Berufsbezogene Fortbildung
- Zusatzlehre
- Berufsprüfung BP
- Höhere Fachprüfung HFP
- Fachhochschule FH
- Technikerschule TS
- Nachdiplomstudium NDS